

Feierstunde am 15. Juli 2017 in Radenthein

Innig geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, unserem Heiland, Erlöser und Schöpfer.

Das Höchste unseres Lebens ist: Dich lieben, Herr.

So heißt es in diesem Lied. Das Höchste unseres Lebens ist: Dich zu lieben. Und das Allerhöchste unseres Lebens ist: von Dir geliebt zu werden. Denn Deine Liebe ist das Tragende in unserem Leben. Ohne Deine Liebe vermögen wir nichts. Nichts im guten Sinne, denn wir vermögen vieles, aber wie viel ist das wert, was wir vermögen? Wohin geht unser Vermögen? Wie sehr ist unser Vermögen geprägt von Eigenwollen und Liebe, die zum Weltlichen tendiert?

Daher brauchen wir Dich in unserem Leben, damit wir einen guten Weg gehen können, einen vorbildhaften, einen, der Dir zur Freude ist. Und uns ist es zur Freude, dass wir jetzt zu Dir kommen dürfen mit der Bitte um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Denn Deine Worte sind uns zum Heil, zur Schulung, zur Belehrung, zur Freude und auch zur Heilung.

Und so danken wir Dir für dieses Gnadengeschenk. Du bist unser Heil, Du bist unser Weg, Du schenkst uns Wahrheit und Leben. Du stehst vor uns mit offenen Armen und wartest darauf, dass wir zu Dir eilen. Du lebst in unserem Herzen und wartest darauf, dass wir uns Zeit nehmen, um Dir in unserem Herzen zu begegnen. Und so wollen wir Dir für Dein Dasein danken, für Deine Liebe und für Deine Frohbotschaft, die Botschaft der Liebe. Danke, Jesus, Du unser Heil. Danke.

Amen

Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter,

Ich schenke euch Heilung in vielfältiger Weise. Besonders die Heilung eurer Seele liegt Mir am Herzen, denn da gibt es so manche Wunde, die sich in eurem Alltag auswirkt, und ihr wisst oftmals nicht, woher der Schmerz kommt, woher die Wut kommt. So manches ist tief in euch drinnen. Alte Wunden, die noch nicht geheilt sind. Daher sage Ich euch immer wieder: „Kommt zu Mir mit all euren Lasten, mit allem, was euch bewegt, mit allem, womit ihr Probleme habt.“ Denn so kann Ich tiefgreifend in euch wirken und heilen, auch, wenn ihr nicht immer die Zusammenhänge erkennt, nicht immer wisst, was genau passiert ist, damals, vor kurzer Zeit, vor langer Zeit oder vor sehr langer Zeit.

Ich kenne die Hintergründe und das mag in vielen Fällen reichen, nicht in allen. Manchmal ist es gut zu wissen, was passiert ist, um zu vergeben, um Mir die Situation und die Beteiligten zu bringen. Es ist nicht einfach, loszulassen von den Menschen, die euch nicht wohlgesonnen waren oder sind. Jedes Meiner Kinder sehnt sich nach Liebe und nach Frieden. Und wenn hier Störungen auftauchen, dann beginnen das Leben und die Lebensfreude zu wanken, es zieht euch hinunter. Und Ich reiche euch die Hand und ziehe euch hoch, zu Mir, an Mein Herz. Denn Meine Liebe bringt euer Seelenleben wieder ins Gleichgewicht.

In Meiner Gegenwart hat das alles keinen Bestand, daher braucht es Heilung, sodass ihr wieder voll Freude euren Weg gehen könnt, voll Liebe und voll Zuversicht. Seid gewiss, Meine Geliebten, jeder Schritt mit Mir hat tiefgreifende Auswirkungen in euch, aber nicht nur in euch, sondern auch um euch. Denn wenn Ich in euch wirke,

so fließt das, was Ich euch schenke auch nach außen und berührt die Herzen in eurem Umfeld. Daher verzagt nicht, wenn es manchmal turbulent zugeht und die Reibflächen Funken schlagen. Denn, wenn es euch gelingt, einen Schritt zurück zu tun, euch umzuwenden und zu Mir zu eilen, dann wirke Ich in eure Umgebung und die Situation beruhigt sich wieder, ohne große Verletzungen.

So ist euer Weg ein Weg des Lernens. Ihr lernt tagtäglich und manchmal gelingt es euch besser und manchmal merkt ihr, dass ihr nicht weiterkommt, dass sich etwas wiederholt hat, dass ihr auf der Stelle tretet und meint, es wäre wie immer, aber es ist nicht wie immer, es ist neu, es ist anders. Es gibt kein: wie immer, denn ihr verändert euch in jeder Minute, ihr seid nie die Gleichen, die ihr gerade vorhin gewesen seid. Denn Veränderung ist in jedem Leben Meiner Kinder eine grundlegende Dynamik. Mag auch manches ähnlich aussehen: es ist doch nicht ähnlich. So wie sich eure Zellen unentwegt verändern, so verändert auch ihr euch. Ihr seid nicht mehr dieselben, die ihr wart.

Und die Veränderung in euch geschieht dann am intensivsten, wenn ihr Mir euer Herz schenkt, wenn ihr Mir euer Leben übergebt, wenn ihr alles loslasst und wenn ihr voll Vertrauen auch sagen könnt: „**Dein Wille geschehe.**“ Es ist die Vollmacht, die ihr Mir zugesteht, um in eurem Leben, in eurem Inneren und auch im Äußeren zu wirken. Und diese Veränderungen in euch, die sind besonders wichtig für eure Weiterentwicklung und um diese geht es. Es geht in eurem Leben darum, euch immer weiter zu entwickeln und Ich bin der Garant für diese Entwicklung, für eine Entwicklung, die zu eurem Heil ist, eine beständige Entwicklung. Daher eilt jederzeit zu Mir, voll Vertrauen und voll Liebe.

Ich rufe Meine geliebten Kinder und warte. Ich dränge niemanden, Ich zwingen auch niemanden. Ich warte und freue Mich, wenn ein Kind zu Mir eilt.

Und so segne Ich euch, Meine Geliebten, und berühre euer Herz mit Meiner Liebe.

Amen

Feierstunde am 19. Juli 2017 in Klagenfurt

Innig geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, unserem Heiland,

wir danken Dir, dass wir nun zu Dir kommen dürfen mit der Bitte um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Du kennst die Sehnsucht in unserem Herzen und Du kennst die Hoffnung in unserem Herzen. Du weißt um unsere Liebe und wir wissen um Deine Liebe.

So sei Dir Dank für Deine Liebe! Lob und Dank sei Dir für all das, was Du uns schenkst, damit wir unseren Erdenweg gut gehen können, danke, mein Jesus.

Amen

Meine geliebten Kinder, Meine Söhne und Meine Töchter,

wenn ihr jetzt das Wetter draußen betrachtet, wie schnell ein Sturm aufziehen kann, wie schnell es unruhig wird, so kennt ihr das aus eurem Leben. Es kann ganz schnell passieren, dass ihr in Situationen verwickelt werdet und in denen ihr erstaunt seid über eure Gefühle, über das, was euch bewegt, über das, was ihr spürt und wahrnehmt.

In der Natur kann so ein Gewitter auch etwas Erfrischendes, Befreiendes sein, so dadurch keine größeren Schäden verursacht werden, sondern sich dann ein sanfter Regen über die Natur ergießt, zum Wohle der Natur. Und so kann auch so manches emotionale Gewitter etwas Befreiendes sein, soweit es nicht für die Menschen in eurem Umfeld verletzend wird. Es ist immer eine Frage des WIE, des Inhaltes. Und auch der Liebe, die dahinter steht.

Und so geht ihr euren Weg und seid oft erstaunt über diese Wellenbewegungen, dieses Auf und Ab, und manchmal sind auch Hürden oder Steine im Weg.

Daher lade Ich euch ein, frohgemut auch über Hürden zu gehen, wohl sehr achtsam und wachsam, aber auch mit einem fröhlichen Herzen, denn ihr wisst: Ich bin bei euch und gehe mit euch diesen Weg. Und jede Hürde birgt auch einen Lernprozess in sich und ihr könnt dadurch so manches auch über euch selbst erfahren: wo ihr gerade steht, was sich in eurem Inneren tut und wo es noch das eine oder andere zum Heilen gibt.

Aus diesem Grund darf Ich euch auch wieder daran erinnern, dass es zu eurem Segen und zu eurer Hilfe ist, wenn ihr mit Mir eure Erfahrungen teilt. Habt keine Scheu, auch wenn ihr euch über so manches über euch selbst schämt, so ist es trotzdem bei Mir gut aufgehoben. Denn, wenn ihr zu Mir eilt, dann ist euer Herz frei für Mein Tun. Dann kann Ich in euch walten, kann euch helfen bei der Bearbeitung so mancher Situationen. Ich kann in euch das eine oder andere so umstellen, dass ihr merkt, dass sich in eurem Denken etwas verändert hat, in eurem Reden, in eurem Tun und wie ihr fühlt.

Und es wird immer wieder Zeiten geben, wo Gefühle in euch Oberhand bekommen, von denen ihr meint, sie schon längst überwunden zu haben. Und dann seid ihr erstaunt oder vielleicht auch ärgerlich, könnt es nicht verstehen, wieso ihr wieder mit etwas konfrontiert werdet, was längst zurückliegt?

Nun, das ist dann die nächste Etappe, denn alles auf einmal lässt sich nicht bewerkstelligen, **also bekommt ihr eure Lernerfahrungen etappenweise**. Und nehmt das, was da ist, schaut es an, erstaunt, und eilt zu Mir und drückt euer Erstaunen auch Mir gegenüber aus, vielleicht auch eure Betroffenheit, vielleicht auch Ärger und Unverständnis, was immer es sein mag.

Das Leben ist dazu da, euer Innenleben aufzuarbeiten. Und aufarbeiten heißt nicht, dass ihr tut und tut und doch nicht weiterkommt, sondern aufarbeiten heißt, mit Mir daran arbeiten. Das vergesst ihr liebend gerne, dass Ich doch mit euch eure Hürden bewerkstelligen möchte, mit euch an euren Herausforderungen arbeiten möchte. Dass Ich der bin, der euch aus Seiner Liebe heraus helfen möchte.

Nun, es ist ein Lernprozess, und es wird euch manchmal besser gelingen, ein andermal wieder weniger gut: Wie immer es auch sei: Ihr seid Meine geliebten Kinder, aber auch Meine lernenden Kinder, **und Ich sehe, dass Ich manchmal mehr Verständnis für eure Situation habe, als ihr selbst**.

Wie gerne wäret ihr schon heiligmäßig, um nicht zu sagen heilig. Wie gerne wäret ihr schon vollkommene Vorbilder für eure Mitgeschwister. Aber ihr könnt Mir glauben, sie hätten keine Freude an euch, wenn ihr schon vollkommen wäret, denn daran würden sie erkennen, wo **sie** selbst stehen und das wäre auch für sie schmerzhaft und sie wären damit nicht sehr zufrieden. Daher sind diese Menschlichkeiten, die ihr noch an euch habt, auch eine gewisse Beruhigung für eure Geschwister, dass auch ihr noch auf dem Weg seid. Daher steht zu dem, was ist. Ich bin bei euch aus Meiner Liebe heraus und um das geht es, um diese Liebe.

So reicht ein kurzer Blick auf das, was ihr gerade erlebt und nehmt euch einen langen Blick für Mich. Denn je länger ihr in Meine Augen blickt, je länger ihr Mich betrachtet und mit Mir verbunden seid, umso mehr kann in euer Herz hineinfließen oder aus eurem Herzen heraus, dorthin in eurem seelischen Bereich, wo die Liebe heilend wirkt.

Es geht immer wieder darum, euch mit Mir zu verbinden, denn da liegt das Heil, und das gilt es noch vermehrt zu lernen. Und so eilt immer häufiger in Meine Arme und spürt Meine Liebe, nehmt sie wahr, nehmt wahr, dass Ich euer Herz berühre und euch Freude schenken möchte. Und mag es auch Zeiten geben, in denen ihr den Eindruck habt, ihr spürt nichts. Aber so wisst ihr letztlich doch in eurem Herzen, dass Ich da bin. Und dann mag es schon reichen zu sagen: „**Jesus, ich weiß, dass Du da bist und das möge mir genügen.**“

So segne Ich euch, Meine Geliebten, und nehme euch bei der Hand, als Symbol dafür, dass Ich bei euch bin und Schritt für Schritt mit euch euren Weg gehe. Darauf dürft ihr vertrauen, mag es noch so turbulent sein, so wisst ihr doch, dass Ich nur Meine Hand ausstrecken muss, damit wieder Ruhe entstehen und sich wieder Ruhe ausbreiten kann.

Ihr erinnert euch an die Situation am See Genezareth, als die Jünger verängstigt in ihrem Boot saßen und Angst hatten unterzugehen? Ich habe die Hand ausgestreckt und den Winden geboten, sich zu beruhigen. Und so gebiete Ich auch all denen, die euch in Unruhe versetzen.

Friede sei mit euch.

Amen

Feierstunde am 25. Juli 2017 in Wörschach

Innig geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, unserem Heiland und Erlöser, Lob und Dank und Ehre sei Dir, Du gütiger, wunderbarer und liebevoller Vater. Dank sei Dir.

Und so dürfen wir jetzt zu Dir kommen, mit der großen Bitte um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Du kennst ja unser Herz und Du kennst unsere Gedanken, unsere Überlegungen, unsere Unsicherheiten, Fragen, Nöte und Freuden. Daher weißt Du auch, was wir brauchen, um weiter zu wachsen, Dir entgegen zu wachsen und immer lichter und heller zu werden. Du bist unser Heil und Dir sei Dank. Du kennst die Not dieser Welt. Du kennst die Versuchungen in unserer Welt und Du weißt um alle Hintergründe. Du kennst alle Zusammenhänge und Du weißt einfach viel mehr als wir. Wir tapen oftmals im Finsternen und wissen nicht, wie es weitergeht, aber Du sagst uns auch immer wieder, dass wir uns nach Dir ausrichten sollen, dass wir jederzeit zu Dir kommen dürfen mit all dem, was uns bewegt. Hilf uns bitte dabei, dass wir auch im Alltag immer wieder daran denken, dass Du auf uns wartest, dass Du mit offenen Armen auf uns wartest, dass Du uns Deine Hände entgegen hältst und uns rufst. Und dafür danken wir Dir, dass wir das wissen dürfen, dass Du unser Heil bist und dass Deine Liebe uns verwandelt. Und so danken wir Dir für Deine wunderbare Liebe.

Danke, Jesus.

Meine geliebten Kinder, Meine Söhne und Meine Töchter,

wie freut sich Mein Herz, wenn Ich an einem Tisch sitzen darf, da sein darf und die Liebe in den Herzen der Anwesenden wahrnehme. Auch wenn es von eurem Verstande her nicht nachvollziehbar ist, was das bedeutet oder wie das sein kann, dass Ich mit euch an diesem Tisch sitze, so spricht euer Herz eine andere Sprache. Denn offene Herzen spüren Meine heilige Gegenwart oder wissen es tief in ihrem Herzen, dass Ich immerwährend da bin.

Es gibt keine Sekunde in eurem Leben, in der Ich nicht anwesend bin, und das möge euch zur Hilfe, zum Trost und zur Freude sein, zu wissen: ihr seid nicht alleine, sondern werdet von Mir durch euer Leben hindurch begleitet und oftmals auch getragen. Denn wenn die irdischen Belastungen zu groß werden, so fehlt euch hin und wieder die Kraft, alles zu bewältigen oder ihr habt Sorge, dass ihr das eine oder andere nicht mehr bewältigen könnt. Nun, bei solchen Gelegenheiten trage Ich euch. Und wenn Ich ein Kind in Meinen Armen halte, dann fließt Meine Liebe in besonderer Weise in dieses Kindlein hinein und das Kind schöpft wieder Kraft und merkt, dass so manches leichter wird.

Und so eilt oft zu Mir. Ihr wartet oftmals viel zu lange, bis ihr euch daran erinnert, dass Ich gesagt habe: *Kommt alle zu Mir, die ihr mühselig und beladen seid.* Und daher lade Ich euch auch immer wieder ein, zu Mir zu eilen und alles bei Mir abzugeben. Euer Rucksack ist meist viel zu schwer für euch, so nehmt ihn ab und legt ihn in Meine Hände. So kann Ich diesen Rucksack ausräumen und betrachten, was ihr da alles angesammelt habt und kann das, was Ich entdecke, in Kraft, in Liebe, in Freude, in Zuversicht, in Mut und Gelassenheit verwandeln. Was immer ihr braucht, schenke Ich euch!

Nun, die Not in eurer Welt macht euch sehr zu schaffen. Ihr habt es auch vorhin angesprochen, und wie schnell passiert es, dass ihr euch in das Weltengeschehen hinein verwickelt und entsetzt seid über das, was geschieht. Nun, es ist ja auch nicht einfach, mit dem zu leben, was in eurer Welt nicht gut läuft und mit Meiner Liebe im seltensten Falle etwas zu tun hat. Daher ist es in besonderer Weise wichtig, dass ihr Abstand dazu gewinnt und zu Mir schaut und mit Mir geht, mit Mir denkt und überlegt, wie ihr helfen könnt. Euch mit Mir verbindet und mit Mir Segen, Licht und Liebe sendet. Und Mir im Gebet eure Geschwister und all die Notleidenden an Mein Herz bringt.

Das sind ganz wesentliche Aufgaben in eurem Leben und das ist euch ja auch bewusst, wie wichtig eure Gebete für eure Geschwister, auch für die Tiere und für die Natur sind. Und doch passiert es, dass der Alltag euch so fordert, dass ihr immer wieder daran scheitert, indem ihr es vergesst und euch hineinverwickeln lasst. Es ist ein Lernprozess, euch immer wieder daran zu erinnern, was zu tun ist, insbesondere auch auf geistiger Ebene. Denn wer sonst, Meine Lieben, sollte Mir die Not bringen als ihr, die ihr doch um diese Zusammenhänge wisst?

Das bedeutet aber auch so manches zu lassen, was interessant ist in dieser eurer Welt. Es gibt so vieles Interessante, aber es gibt auch weltliche Versuchungen. Und so bedeutet das immer wieder, genau hinzuschauen: was ist gerade in meinem Leben vorrangig? Und so manches zu lassen, kann auch ein Opfer sein. Aber das heißt nicht, dass ihr nicht mit Freude durch euer Leben gehen sollt. Denn die Freude ist ein wesentlicher Teil in eurem Leben. Die Freude über eine Begegnung, die Freude über das, was Ich euch durch die Natur zu bieten habe. Diese wunderbare Schöpfung, die Ich für euch gestaltet habe, damit ihr euch daran erfreuen könnt. Und jede kleine Blume, jedes Tierlein soll euch zur Freude sein, daher geht immer wieder hinaus in die Natur und nehmt Meine Liebesgrüße auf.

Meine Geliebten, diese Verbindung vom Kind zum Vater und vom Vater zum Kind ist die Grundbasis für euer Leben: *Suchet zuerst das Reich Gottes, alles andere wird euch gegeben*. Suchet zuerst Mich, findet Mich, integriert Mich voll der Liebe in euer Leben und alles andere wird euch gegeben, denn wenn ihr in der innigen Verbindung mit Mir steht, dann kann Ich gar nicht anders, als Mein Kind zu beschenken und ihm all das zu schenken, was es braucht in seinem Leben. Was aber nicht heißt, dass Mein Kind alles bekommt, denn manche Geschenke könnten wieder sehr ablenkend sein. Das heißt, ihr bekommt von Mir das, was ihr auf einem guten Weg braucht, und der gute Weg ist immer der, der an Mein Herz führt. Und so ist es wie ein Kreislauf: Ich beschenke euch und ihr dürft weiterschenken. Je mehr ihr weiterschenkt, umso mehr bekommt ihr von Mir und in allem, was passiert, könnt ihr Meine Liebe erkennen, denn – und das wisst ihr – Meine Liebe steht über allem.

Die eigene Lebensgestaltung und wie ihr euren Glauben lebt, dürft ihr selbst wählen. Ich schaue auf die Liebe, auf die Bereitschaft, Meine Liebesgebote zu leben. Ich schaue auf die Bereitschaft von euch, eurem Nächsten beizustehen, ihn zu begleiten und da zu sein. Ich schaue auf die Bereitschaft zu lieben. Und was ihr an Liebe braucht, das schenke Ich euch gerne, damit ihr viel Liebe weiterschenken könnt. Denn nur mit den Augen der Liebe könnt ihr den Nächsten als eure Schwester und als euren Bruder erkennen, und mit den Augen der Liebe erkennt ihr auch Meine Gegenwart in eurem Nächsten, denn ihr begegnet Mir im Nächsten.

Das mag für den einen oder anderen vielleicht nicht so ganz nachvollziehbar sein, wenn es um Menschenkinder geht, die Dinge tun, die sie nicht tun sollten. Wenn du einem Mörder begegnest, begegnest du dann Mir? Ist dann die Frage in eurem

Herzen. Nun, jedes Meiner Kinder ist ein Schöpfungskind und Meine Liebe liegt in diesen Herzen grundgelegt, nur ist Meine Liebe durch verschiedenste Erfahrungen, Erlebnisse und Taten verschüttet, aber was immer dieses Kind tut, es bleibt Mein Kind, Mein Kind auf Abwegen.

Daher sage Ich auch immer wieder: urteilt nicht, sondern seht tiefer, denn ihr kennt die Zusammenhänge nicht. Segnet und bringt Mir alle eure Geschwister, besonders die Gefährdeten, damit Ich ihre Herzen reinigen kann.

Meine Geliebten, nun sende Ich euch wieder hinaus mit Meinem Segen, erfülle euer Herz mit Meiner Liebe, spreche euch Mut zu für euren Weg und schenke euch Kraft für euer Tun. Ich leuchte auf eurem Weg, damit ihr gut voranschreiten könnt und Ich schenke euch Frieden in eurem Herzen, denn der Friede beginnt in eurem Herzen.

Amen